

Liebe Freundinnen und Freunde des Fairen Handels,

viele von Ihnen haben im Dezember in unseren Dülmener EineWeltLaden eingekauft. Darüber haben wir uns sehr gefreut, und es hat auch unserer finanziellen Basis gutgetan. Viele Menschen kauften kleine und große Weihnachtsgeschenke, Zutaten für den bunten Teller, Nüsse, Schokoladiges und auch vieles für die festliche Weihnachtstafel und das traditionelle Heiligabend-Essen.



Nun ist aber schon Februar, nicht gerade der traditionelle Geschenke-Monat. Was sollte man nun im EineWeltLaden einkaufen? Ganz einfach: der Monat Februar ist in allen Weltläden der Monat **FAIRBRUARY**. „FAIRBRUARY“ ist für Menschen deutscher Zunge ein schwieriges Wort. Sprechen Sie es doch einmal aus, und ein Lächeln wird über ihr Gesicht huschen.

Garnicht schwierig ist es jedoch, den Monat FAIRBRUARY dazu zu nutzen, in den EineWeltLaden zu kommen und dort einen etwas größeren Einkauf zu tätigen: wir haben ganz viele Lebensmittel, die man fast täglich braucht, zum Beispiel **Reis und Quinoa, sehr viele Gewürze, Öle und verschiedene Senfsorten, Tomaten- und Currypasten, leckere Brotaufstriche, dazu unsere Umsatzrenner Kaffee, Tee und Schokolade sowie köstliche Weine aus Chile und Südafrika.**

Wenn Sie ihren Vorratsschrank mit fairen Lebensmitteln füllen, so haben Sie damit die berühmten zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: Sie tun Gutes für sich und Ihre Lieben, indem Sie gute Waren für einen fairen Preis gekauft haben und Sie tun Gutes für die 1,9 Millionen Menschen, die für den Fairen Handel arbeiten, überall auf der südlichen Hälfte unseres Planeten.

Der **FAIRBRUARY** lädt alle dazu ein, den eigenen Konsum kritisch zu hinterfragen: „Wie beeinflussen unsere Kaufentscheidungen die Welt, in der wir leben? Wir, das sind nicht nur die Menschen entlang globaler Lieferketten, vom Feld hin zum heimischen Handel und in dessen Regale. „Wir“ steht auch für eine engagierte Zivilgesellschaft und internationale Bewegung, die den fairen Handel trägt. Zahlreiche Partner unterstützen darum die Initiative, um gemeinsam für mehr Gerechtigkeit einzustehen. Mittlerweile gibt es die Kampagne in vielen Ländern: neben Deutschland und der Schweiz beteiligen sich auch Belgien, Dänemark, Frankreich sowie Finnland, Österreich und Irland daran.“



Im Februar im EineWeltLaden einzukaufen, macht besonderen Spaß, denn in diesem Monat gibt es **auf alle Lebensmittel 10% Rabatt**. Ausgenommen davon sind natürlich Schokoladen, Kaffee, Tee und Wein, denn dabei handelt es sich ja bekanntermaßen um **Genussmittel**. Diese werden wir zu einem anderen Zeitpunkt rabattieren.

Am 23. Dezember ist Bundestagswahl. Im Wahlkampf wird vor allem um deutsche Themen und Interessen gestritten: Inflation und Migration, Schuldenbremse und Rentensicherheit. Die Weltläden in Deutschland treten ein für eine weltoffene und solidarische Gesellschaft, die Menschenrechte und unsere Demokratie schützt. Mit Blick auf die Bundestagswahl am 23. Februar 2025 lautet unsere Botschaft: **#WirWählenFair**.

Die Fair-Handels-Bewegung setzt sich ein für eine Welt, in der Fairness, Gleichberechtigung und nachhaltige Entwicklung im Zentrum des Handel(n)s stehen. Damit alle Menschen durch ihre Arbeit einen angemessenen und würdigen Lebensunterhalt erreichen und ihr Potenzial voll entfalten können. Der Faire Handel denkt Menschenrechte, Demokratie und Gerechtigkeit zusammen und tritt für eine weltoffene und solidarische Gesellschaft ein.

Auch aus unserem eigenen Interesse sollten wir bei der Wahl nicht nur auf Deutschland schauen. Die Globalisierung ist so weit fortgeschritten, dass buchstäblich Alles mit Allem zusammenhängt. Ein armes Land kann keine deutschen Maschinen kaufen. Arme Menschen aus Afrika werden nach Europa migrieren wollen. Der Faire Handel trägt auch zur politischen Stabilität bei, etwas, was die Welt im Moment besonders nötig hat.



Wir wünschen Ihnen einen schönen February! (Vielleicht mit Karneval feiern?)

Bleiben Sie gesund, bleiben Sie fair.

Ihr EineWeltLaden-Team